

# Geschäfts-Verlegung

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir, Ihnen die ganz erworbene Mittlung zu machen, daß ich am 1. September dieses Jahres meine seit circa zehn Jahren am hiesigen Orte bestehende Antiquitäten- und Kunsthandlung von Sendlinger Straße 90 nach meinem neu erbauten Hause

# Maximilianstraße 68

verlege. Indem ich Sie bitte, mir das bisher geschickte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen, ersuche ich mein großes Lager in Antiquitäten, Sammelobjekten und japanischen Kunstgegenständen, ganz besonders mache ich aufmerksam auf die reichhaltige Auswahl in Tempel- und Altar-Geräten, Buddha-Statuen, alten Sinesen, Brokaten und Stoffen. Ihnen strenge Punctualität und höchste Bedienung zusichernd, halte ich mich bei Bedarf bestens empfohlen und verbitte mit Hochachtung

RUDOLF HEINZE • MÜNCHEN



Beilage der Botschaften über die Reise nach Ostindien, Frankfurt a. M., Leipzig, Barcelona und Madrid, 1792, gedruckt nach Entwürfen von J. G. Schenk